

BA-WM I - S 096 - Betriebliche Steuerlehre – Seminar IV: Bilanzsteuerrecht

BA-WM I - S 096 - German Business Taxation IV – Tax Accounting

Allgemeine Informationen	
Modulkürzel oder Nummer	BA-WM I - S 096
Eindeutige Bezeichnung	
Modulverantwortlich(e)	Prof. Dr. Moser, Till (till.moser@haw-kiel.de)
Lehrperson(en)	Dr. Cropp, Olaf (olaf.cropp@haw-kiel.de)
Wird angeboten zum	Sommersemester 2020
Moduldauer	1 Fachsemester
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch
Empfohlen für internationale Studierende	Ja
Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)	Ja

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)
Studiengang: B.A. - BWL - Betriebswirtschaftslehre (letzte Aufnahme SoSe 2024) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 4, 5, 7
Studiengang: B.A. - BWL - Betriebswirtschaftslehre (Regelstudienzeit 6 Semester) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5
Studiengang: B.A. - BWL Online - Betriebswirtschaftslehre Online Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5
Studiengang: B.A. - BWL Online TZ - Betriebswirtschaftslehre Online Teilzeit Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 10
Studiengang: B.Sc. - WINF - Wirtschaftsinformatik (6 Sem.) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5
Studiengang: B.Sc. - WINF Online - Wirtschaftsinformatik Online Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>

Die Studierenden erwerben ein vertieftes Verständnis für die Systematik des Bilanzsteuerrechts. Sie können selbstständig Lösungen auch für kompliziertere praxistypische Fallkonstellationen in den behandelten Themenbereichen entwickeln und entsprechende steuerliche Implikationen auch im Rahmen allgemeiner betriebswirtschaftlicher Entscheidungsprobleme angemessen würdigen. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zu selbstständigen steuerplanerischen und steuergestaltenden Analysen im bilanzsteuerrechtlichen Kontext und können die steuerliche Vorteilhaftigkeit unterschiedlicher Handlungsoptionen erkennen und im Rahmen betriebswirtschaftlicher Entscheidungsprobleme gegeneinander abwägen.

Die Studierenden können komplexe Praxisfälle des Bilanzsteuerrechts selbstständig analysieren. Sie können dabei auch für Sachverhalte von hoher Komplexität mögliche ertragsteuerliche Risiken und Problembereiche zuverlässig ermitteln und beurteilen. Sie sind in der Lage, für Strukturierungsvorhaben selbstständig steuerplanerische Lösungsmöglichkeiten zu entwerfen, diese in einem breiteren steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Kontext mit Blick auf ihre Vorteilhaftigkeit zu evaluieren und auf Basis einer gründlichen betriebswirtschaftlichen und steuerlichen Gesamtabwägung die vorteilhafteste Handlungsoption auszuwählen.

Die Studierenden können Fragen des Bilanzsteuerrechts sowohl mit fachlich vorgebildeten Experten als auch mit Gesprächspartnern ohne vertiefte fachliche Expertise zielgruppenorientiert und effektiv diskutieren. Sie können auch komplexe Probleme der grenzüberschreitenden Ertragsbesteuerung verständlich erklären. Die Studierenden erkennen bei grenzüberschreitenden Projekten Konfliktpotenziale zwischen steuerlichen und anderen betriebswirtschaftlichen Zielvariablen und können dabei steuerliche Lösungsansätze effektiv mit Kompetenzträgern aus anderen betriebswirtschaftlichen Funktionsbereichen abstimmen.

Die Studierenden analysieren bilanzsteuerrrechtliche Probleme sowohl auf Basis rechtswissenschaftlicher Methoden und Kenntnisse als auch mit Hilfe von Methoden der betriebswirtschaftlichen Steuerplanung – dies stets auf Basis der Grundprinzipien rechtsstaatlicher Steuererhebung. Sie verstehen sich im Rahmen jeder steuerlichen Beratungs- und Planungstätigkeit als Organe einer hochqualifizierten, auf akademischer Grundlage basierenden Steuerberatungskultur, die jederzeit uneingeschränkt rechtsstaatlichen und ethischen Grundanforderungen verpflichtet ist. Die Studierenden entwickeln zudem die Fähigkeit zu einer kritischen Selbstreflexion ihrer fachlichen und methodischen Fähigkeiten im Bereich des Bilanzsteuerrechts.

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Grundlagen des Bilanzsteuerrechts 2. Zurechnung zum Bilanzierenden 3. Zuordnung zum Betriebsvermögen 4. Bewertung 5. Bilanzierung der einzelnen Bilanzpositionen, insb.: <ol style="list-style-type: none"> 5.1. Immaterielle Wirtschaftsgüter 5.2. Sachanlagen 5.3. Finanzanlagen 5.4. Umlaufvermögen und Rechnungsabgrenzungsposten 5.5. Rücklagen 5.6. Rückstellungen 5.7. Verbindlichkeiten
--------------------	--

Literatur	<p>Skript und Vorlesungsmaterialien zum Download im E-Learningsystem Moodle</p> <p>HGB, z.B. in den NWB Wirtschaftsgesetzen, aktuellste Auflage</p> <p>Textsammlung Steuergesetze z.B. NWB, Wichtige Steuergesetze, aktuellste Auflage</p> <p>Textsammlung Steuerrichtlinien z.B. NWB, Wichtige Steuerrichtlinien, aktuellste Auflage</p> <p>Weitere ergänzende Literaturquellen werden in der Veranstaltung bekanntgegeben.</p>
------------------	--

Lehrformen der Lehrveranstaltungen

Lehrform	SWS
Seminar	4

Arbeitsaufwand

Anzahl der SWS	4 SWS
Leistungspunkte	5,00 Leistungspunkte
Präsenzzeit	48 Stunden
Selbststudium	102 Stunden

Modulprüfungsleistung

Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO	Keine
BA-WM I - S 096 - Klausur	Prüfungsform: Klausur Dauer: 120 Minuten Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Ja

Sonstiges

Empfohlene Voraussetzungen	Besuch des Grundlagenmoduls Betriebliche Steuerlehre und des Grundlagenmoduls Buchführung/Bilanzierung
-----------------------------------	--